Geschätzte Leserinnen, geschätzte Leser

Autor(en): **Nielsen, Claudia**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Intercura : eine Publikation des Geriatrischen Dienstes, des Stadtärztlichen Dienstes und der Psychiatrisch-Psychologischen Poliklinik der Stadt Zürich**

Band (Jahr): **- (2013)**

Heft 1: **Aufsuchende sozialmedizinische Angebote**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Stadt Zürich
Gesundheits- und Umweltdepartement

10475

intercura

Nr. 1 [2013]

Aufsuchende sozialmedizinische Angebote

2 Amtsärztliche Aufgaben im Spannungsfeld von Patientenautonomie und Fürsorgepflicht

3 Kompass: Aufsuchendes Case Management bei komplexen Problemstellungen

4 «Frau E. wohnt weiterhin zuhause» – Einblicke in die Arbeit von Hausbesuche SiL

6 Mobile multiprofessionelle Teams: Eine bewährte Form psychiatrischer Hilfe in der Stadt Zürich

8 So lange wie möglich in den eigenen vier Wänden bleiben: individuelle Beratung zu Hause

9 «Dr. Wettstein hat immer...» – Die amtsärztlichen Aufgaben im Bereich Geriatrie

10 Prinzessin auf der Erbse – Auf gerontopsychiatrischem Hausbesuch

11 Zwei Stadtärzte und eine Stadtärztin für Zürich

12 Kurznachrichten, Impressum

Geschätzte Leserinnen, geschätzte Leser

Die vorliegende intercura präsentiert sich Ihnen in neuem Kleid: Neu ist das Erscheinungsbild, neu zusammengesetzt ist auch das Team, das hinter den Beiträgen steht. intercura ist ein Gemeinschaftswerk aller Dienste, die heute in der Stadt Zürich stadtärztliche Aufgaben wahrnehmen. Es sind dies der Geriatrische Dienst, die Psychiatrisch-Psychologische Poliklinik und der neu organisierte Stadtärztliche Dienst. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dieser Bereiche berichten nun zwei bis dreimal im Jahr über ihre Tätigkeit, jeweils unter einem Schwerpunktthema.

In dieser Ausgabe stellen die Autorinnen und Autoren die vielfältigen mobilen sozialmedizinischen Angebote der Stadt Zürich vor. Dank mobiler Hilfen werden erkrankte Menschen erreicht, die nicht in der Lage sind, die üblichen medizinischen Angebote zu nutzen. Als Folge davon gefährden sie sich selbst oder belasten andere. Für diese Menschen schaffen wir tragfähige Netzwerke.

Interdisziplinäre Teams der Berufsgruppen Medizin, Pflege, Sozialarbeit und Psychologie besuchen die Betroffenen zu Hause, leisten Diagnostik und Therapie vor Ort und bilden Brücken zu anderen Stellen im Gesundheits- und Sozialwesen. Durch die Abklärungen im privaten Umfeld erhalten die Fachpersonen Einblick in die Lebenssituation der Betroffenen, wie es in einem Gespräch auf einer Beratungsstelle kaum möglich wäre. Mit der Unterstützung in der Wohnumgebung können das direkte Umfeld entlastet und unnötige Hospitalisationen oft vermieden werden.

Lernen Sie die Menschen kennen, die an diesem hochprofessionellen Netzwerk arbeiten. Ich hoffe, Ihre Neugier für diese und künftige Ausgaben der intercura geweckt zu haben, und wünsche eine anregende Lektüre.

Stadträtin Claudia Nielsen,
Vorsteherin des Gesundheits- und Umweltdepartements

intercura: eine Publikation des Geriatrischen Dienstes (GDZ), des Stadtärztlichen Dienstes (SAD) und der Psychiatrisch-Psychologischen Poliklinik der Stadt Zürich (PPZ)